

उद्वेजयति तीक्ष्णेन मृदुना परिभूयते ।

तस्माद्यथाहृतो दण्डे नयेत्पक्षमनाश्रितः ॥ ४७३ ॥

Durch zu strenge Strafe verbreitet er (der Fürst) überall Schrecken, durch zu milde setzt er sich selbst der Geringachtung aus: darum strafe er nach Verdienst und nehme für Niemand Partei.

उद्वेजयति तीक्ष्णेन मृदुना परिभूयते ।

दण्डेन नृपतिस्तस्माद्युक्तदण्डः प्रशस्यते ॥ ४७४ ॥

Durch zu strenge Strafe verbreitet der Fürst überall Schrecken, durch zu milde setzt er sich selbst der Geringachtung aus: darum lobt man einen Fürsten, der auf angemessene Weise straft.

उद्वेजयति भूतानि दण्डपारुष्यवान्नृपः ।

भूतान्युद्वेज्यमानानि द्विषतो यान्ति संश्रयम् ॥ ४७५ ॥

Ein Fürst, der zu strenge Strafen verhängt, jagt die Unterthanen in Schrecken; in Schrecken gejagte Unterthanen aber begeben sich in den Schutz seiner Feinde.

उन्मयोन्नम्य s. Spruch 480.

उन्मतप्रेमसंरम्भादारभते पदङ्गनाः ।

तत्र प्रत्यूहमाधातुं ब्रह्मापि खलु कातरः ॥ ४७६ ॥

Was die Weiber im Wahnsinnsanfälle der Liebe beginnen, dem Etwas in den Weg zu legen hat fürwahr selbst Brahman nicht den Muth.

उन्मीलच्चिवलीतरंगवलयो प्रोत्तुङ्गपीनस्तन-

द्वेद्वेनोद्यतचक्रवाकमिथुना वक्त्राम्बुजोद्भासिनी ।

कात्ताकारधरा नदीयमभितः क्रूरशया नेष्यते

संसारार्णवमज्जनं यदि जना दूरेण संत्यज्यताम् ॥ ४७७ ॥

Dieser Fluss vor uns, der die Gestalt der Geliebten annahm — die an ihrem Leibe sich bildenden drei Falten sind seine Wellenringe, ihre hohen und vollen Brüste stellen das auf ihm schwimmende Tschakravāka-Pärchen dar, ihr Antlitz ist die ihm Glanz verleihende Lotusblume — dieser Fluss birgt schreckliche Ungeheuer (Absichten). Wollt ihr, Leutchen, nicht in das brausende Meer des Lebens stürzen, so meidet diesen Fluss schon von fern.

उपकर्ताधिकारस्यः स्वापराधं न मन्यते ।

उपकारं धनीकृत्य सर्वमेवावलुम्पति ॥ ४७८ ॥

473) Kām. Nītis. 6, 15.

474) Kām. Nītis. 2, 37.

475) Kām. Nītis. 14, 13. c. उद्वेज्यमानानि

unsere Aenderung für उद्वेजमानानि.

476) BHARTR. 1, 60 BOHL. 63 HAEB. b. आर-

म्भते, पदङ्गनाः.

477) BHARTR. 1, 80 BOHL. 83 HAEB. a. नि-

लया st. वलया. b. काराम्बुजो. d. ततो st. जना, दूरात्परं त्यज्यताम्.

478) HIT. II, 95. ed. Calc. 1830 S. 228. a.

अधिकारस्य. d. एव विलुम्पति und एवाविलुम्पति.